Die Schöne und das Biest

Eine märchenhaft-romantische Komödie von Laurence Boswell

The Beauty and the Beast, aus dem Englischen von Helena Scheuba und Helen Zellweger nach dem französischen Volksmärchen "La Belle et la Bête"

BELLE

Ich habe keine Angst, mein Leben zu leben, wohin auch immer mich das führt.

Die zauberhafte Neu-Erzählung des klassischen Märchens beginnt heute, in einer Großstadt. Belles Vater verliert an den Finanzmärkten sein gesamtes Geld, die Familie verarmt und muss aufs Land ziehen. Als der Vater von einem großen Vorrat an Bargeld hört, das in einem Feld vergraben sei, begibt er sich auf eine Reise, um seinen Reichtum zurückzugewinnen und seine Familie aus der Armut zu retten. Doch statt des Geldes entdeckt er eine magische Welt. Im Palastgarten pflückt er eine Rose, ein Geschenk für Belle: Und plötzlich findet er sich und seine Familie in einer alptraumhaften Situation wieder, aus der ihn nur Belle befreien kann. Sie muss sich dem furchterregenden Biest ausliefern ...

Diese zeitlose Erzählung über die wahre Natur von Schönheit und die transformative Kraft der Liebe wird in Laurence Boswells Adaption zum Leben erweckt: voller Spannung und Spaß, Musik, Tanz – und Robotern. Die Übersetzung von Helena Scheuba und Helen Zellweger fängt in einer heutigen Sprache die Poesie des Originals ein.

Boswells frühere Fassungen von *Die Schöne und das Biest* wurden am Young Vic und an der Royal Shakespeare Company aufgeführt.

Das Stück kann mit sieben Personen gespielt werden, ist aber auf jede gewünschte Größe erweiterbar.

Besetzung: mindestens 4 D, 3 H; beliebig erweiterbar

Dekoration: 1 **Dauer**: abendfüllend

Frei zur UA Frei zur DSE

Biografie: Laurence Boswell ist einer der profiliertesten und erfahrensten Theaterregisseure Großbritanniens. Er begann seine Karriere als Assistent an der Royal Shakespeare Company, wurde zum Spielleiter und ist nun Associate Artist der RSC. Boswell war künstlerischer Leiter am Gate Theatre (Notting Hill) und am Ustinov Studio (Theatre Royal Bath). Er inszenierte viele Stücke am Londoner West End, u. a.: *This Is Our Youth* von Kenneth Lonergan (mit Jake Gyllenhaal and Matt Damon), *Up For Grabs* von David Williamson (mit Madonna) und *The Mentor* von Daniel Kehlmann (mit F. Murray Abraham). Laurence Boswell gewann einen Olivier Award und war für einen Tony Award nominiert. Als Autor verfasste Laurence Boswell eine Vielzahl englischer Versionen spanischer Stücke aus dem Siglo de Oro.

Pressestimmen zur Version an der Royal Shakespeare Company

"A fast and funny show with enough contemporary jokes to keep the most worn-out of parents switched on ... grips throughout." THE STAGE

"Theatre at it's magical best. Boswell's well-crafted, beautiful staging of the famous fable ... is admirably unpatronizing." DAILY MAIL

Pressestimme zur Version am Young Vic

"Better than Disney. Laurence Boswell's Beauty and the Beast ensures that the Young Vic Theatre retains its reputation for the best Christmas shows." EVENING STANDARD